

Meine heutige Anleitung greift sehr wertvolle und wichtige Aspekte auf wie Nachhaltigkeit, Zero Waste und Plastikvermeidung.

Mehr denn je ist es von großer Bedeutung unseren Planeten zu schützen.

Wir haben nur den einen!

Erinnern wir uns an frühere Zeiten, als man noch nicht alles in Plastik verpackte und mehr im Einklang mit der Natur lebte. Im Sinne von „**Back-To-The-Roots**“:

Fertige dir deine nachhaltige Verpackung!



Bienenwachstücher

Wir leben in einer sehr schnellen, digitalen Welt.

Nix geht mehr ohne W-Lan, Smartphones und Social Media.

Erinnern wir uns doch wieder an Ursprüngliches.

Meine Oma erinnert sich noch gut daran, wie es damals war, Dinge selber zu machen bzw. selber machen zu müssen, denn vieles war einfach teuer und das Geld knapp.

Damals ging es um den täglichen Gebrauch wie Socken, Kleidung oder Hausmittelchen bei Erkrankungen oder hausgemachte Erdbeermarmelade.

Heute stricken wir aus Lust an der Freude (oder weil man Stricksocken einfach so mag - wie ich zum Beispiel) oder schneiden, weil wir unseren eigenen Stil haben wollen. Kochen unsere eigene Marmelade ein, weil wir keine Zusatzstoffe möchten, oder gestalten unsere eigenen Dekoartikel.

Nie war die Nachfrage nach Selbstgemachtem höher als derzeit.

DIY (Do-It-Yourself) ist angesagt und deshalb zeige ich dir heute, wie du ganz flott deine eigene „Frischhaltefolie“ herstellst – ganz Oldschool, aber sehr umweltfreundlich, günstig und auch ein tolles Geschenk!

Das hier verwendete 100 % reine Bienenwachs von Glorex ist ohne jegliche Zusatzstoffe, schonend gereinigt und lebensmittelecht. Du kannst es sogar zur Kosmetikherstellung verwenden.

Viel Spaß, deine Vera Misch

Handwärme macht das Tuch „biegsam“, so deckst du Schüsseln ab oder wickelst Lebensmittel ein.



Das brauchst du dazu:

Artikel sind verlinkt

- [54900200](#) Premium-Bienenwachs weiß 200 g
- [Patchwork-Stoff-Paket, 100 % Baumwolle](#)
- [Stoffschere](#) / evtl. Zackenschere
- **TIPP:** [59213700](#) Rollschneider (Leg dir einen zu! Ich gebe meinen nicht mehr her, noch nie war das Zuschneiden von Stoffen oder Papier und Karton so einfach!!)
- [59902342](#) Schneidunterlage (wenn du den Rollschneider benutzt, sehr zu empfehlen)
- [50265145](#) Alulineal (für gerade Schnittkanten mit dem Rollschneider)

Das hast du bestimmt daheim:

- Backpapier
- altes Handtuch
- Bügeleisen



Ein paar wichtige Infos vorab:

- **ACHTUNG** - heißes Wachs kann zu Verbrennungen führen! Also gib gut acht!
- Lasse dies Kinder auf keinen Fall allein basteln!
- Verwende am besten 100 % Baumwollstoffe und wasche diesen vorab
- Du brauchst die Ränder der Stoffzuschnitte nicht versäubern, das Wachs versiegelt den Stoff. Eine Zackenschere macht dazu noch ein nettes Muster. Eventuelle überstehende Fäden kannst du später abschneiden
- Suche dir eine flache Unterlage wie eine Tischplatte oder Bügelbrett
- Decke die Unterlage mit einem alten Handtuch ab
- Stelle die Temperatur des Bügeleisens auf Baumwolle, **OHNE Dampf!**
- Umwickle den Griff des Bügeleisens mit einem Stück Stoff, so bleibts sauber
- Lege dir ein Stück Stoff für die Säuberung deines Bügeleisens zurecht
- (Ich reibe daran zwischendrin die Bügelplatte ab (NUR über den Stoffrest bügeln, keinesfalls mit dem Tuch abreiben - Verbrennungsgefahr!)
- Machst du viele Tücher? Nimm evtl. zwischendrin neues Backpapier, oder weniger Wachspellets
- Zum Schluss reinige ich es mit einer Runde Dampf bügeln auf dem Stoffrest.
- Nach dem Abkühlen mit einem Schwamm und Spüli reinigen.
- Wachsreste an den Fingern oder Unterlage? Diese bekommst du mit Seife und gut warmem Wasser wieder ab.

So bleibt dein Bügeleisen sauber



So wird's gemacht:



1. Stoff bügeln und nach gewünschter Größe zuschneiden. Mit dem Rollschneider, der skalierten Schneidunterlage und dem Alulineal ein Kinderspiel!



2. Lege den Stoff auf Backpapier, verteile die Wachspellets. Die richtige Menge hast du schnell gefunden. Du kannst jederzeit "nachlegen", falls Wachs fehlt. Zuviel Wachs? Drücke es mit dem Bügeleisen von innen nach außen vom Stoff auf das Backpapier.



3. Lege ein weiteres Stück Backpapier auf und büggle ohne Dampf und mit Druck von innen nach außen. Das Wachs schmilzt schnell. Du kannst es durch das Papier hindurchsehen.



4. VORSICHT SEHR HEIß!
Ziehe nun das obere Papier vorsichtig ab und lasse das Tuch noch kurz abkühlen. Dann kannst du es abziehen und zum Trocknen beiseitelegen. Das geht ganz fix.

Fertig ist deine umweltfreundliche Verpackung!

Pflege und Reinigung der Bienenwachstücher:

- Du kannst damit so ziemlich alles abdecken und einwickeln, jedoch solltest du bitte auf Fleisch, Wurst und Fisch verzichten (Salmonellengefahr!)
- Zwiebeln und Knoblauch hinterlassen evtl. einen Geruch
- Mit einem sanften Spülmittel und warmen Wasser sind die Tücher fix wieder sauber
- Büggle diese ruhig von Zeit zu Zeit zwischen Backpapier wieder auf, Hitze tötet Keime ab und versiegelt das Tuch neu

Zu guter Letzt:

Du kannst auch einen Beutel z. B. für Brot nähen und diesen dann mit Wachs einlassen - so hast du stets frisches Brot daheim.

**Viel Spaß beim Basteln!
Deine Ideen – und Bastelfee Vera Misch**

P.S. Ich freue mich sehr, wenn du mir ein Foto deiner Bastel-Kunstwerke zukommen lässt!
Gerne veröffentlichen wir diese auch auf unserer Homepage unter der Rubrik Kundenkreationen – wenn du magst.

Auch für Rückfragen oder eine kurze Info, wie dir der Basteltipp gefallen hat, kannst du mir eine E-Mail senden an: vera.misch@irseer-kreis.de

